

Inhalt

VORWORT des Herausgebers	XII
ZUR LEBENSGESCHICHTE	
• David Bronsen <i>Joseph Roth und sein Lebenskampf um ein inneres Österreich</i>	3
Józef Wittlin <i>Erinnerungen an Joseph Roth</i>	17
Benno Reifenberg <i>Erinnerung an Joseph Roth</i>	27
Irmgard Keun <i>Begegnung in der Emigration</i> ✓	36 ✓
Soma Morgenstern <i>Joseph Roth im Gespräch</i>	39
• Hans Natonek <i>Die Legende Roth</i>	74
• Otto Forst de Battaglia <i>Wanderer zwischen drei Welten</i> ✓	77
ZUM WERK	
• Friedrich Abendroth <i>Reichs- und Bundesvolk. Das zweifache Zeugnis des Joseph Roth</i>	87
• Henri Plard <i>Joseph Roth und das alte Österreich</i>	98
• Egon Schwarz <i>Joseph Roth und die österreichische Literatur</i>	131
• Adolf D. Klarman <i>Das Österreichbild im »Radetzkymarsch«</i>	153
Werner G. Hoffmeister <i>„Eine ganz bestimmte Art von Sympathie“: Erzählhaltung und Gedankenschilderung im »Radetzkymarsch«</i>	163
• Claudio Magris <i>Der ostjüdische Odysseus. Joseph Roth zwischen Kaisertum und Golus</i>	181
Sidney Rosenfeld <i>»Hiob« – Glaube und Heimat im Bild des Raumes</i>	227
Joseph Strelka <i>Das epische Universum Joseph Roths. (Der innere Vorstellungsraum als strukturbildende Kraft)</i>	241
Ingeborg Sültemeyer <i>Eine stille Entwicklung. Gedanken zum Roman »Die Rebellion«</i>	258
Frank Trommler <i>Joseph Roth und die Neue Sachlichkeit</i>	276
Sidney Rosenfeld <i>Die Magie des Namens in der »Beichte eines Mörders«</i>	305
Roman S. Struc <i>Die slawische Welt im Werke Joseph Roths</i>	318
Joachim Beug <i>„Sprachkerise“ und „Sprachgläubigkeit“</i>	345
• Peter Wilhelm Jansen <i>Der autofiktive Erzähler. Roman und Existenz bei Joseph Roth</i>	364
Fritz Hackert <i>Joseph Roths Nachlaß im Leo-Baeck-Institut</i>	374